



Foto: Constanze Müller

## Messe „KarriereStart“ 2024

# JF und Ausbildung im Handwerk haben viel gemeinsam

Auch in diesem Jahr war die Jugendfeuerwehr (JF) Sachsen auf der Messe „KarriereStart“ (vom 19. bis zum 21. Januar 2024 mit 36.000 Besucherinnen und Besuchern) in Dresden vertreten. An allen drei Tagen informierte sie die Besucher/-innen über die Einstiegsmöglichkeiten bei der Kinder-, Jugend- oder Freiwilligen Feuerwehr. Zudem durften die Standbesucher/-innen neben der trockenen Theorie ebenfalls ihr handwerkliches Geschick beweisen und sich im Abgang noch mit einer Tüte Popcorn belohnen.

Die Messe wurde am Freitag, den 19. Januar, mit einem Gespräch über die Zukunftschancen in Sachsen zwischen dem Ministerpräsidenten (MP) Michael Kretschmer sowie Vertreterinnen und Vertretern der Wirtschaft eröffnet. Der anschließende Messerundgang führte auch am Stand der Jugendfeuerwehr vorbei und so konnte

Landesjugendfeuerwehrwart (LJFW) Frank Pfeiffer über die Inhalte, Ziele und die Ideen des Feuerwehrnachwuchses für das Jahr 2024 berichten.

### Mehr als nur ein Hobby

Aber was genau hatte die JF Sachsen eigentlich auf einer Messe für Bildung, Jobs und Gründungen zu suchen? Die Antwort ist einfach: Schon seit vielen Jahren gibt es die Kooperation zwischen den drei sächsischen Handwerkskammern und der Jugendfeuerwehr im Freistaat.

Ziel ist es, Jugendlichen den Übergang von der Schule in das Arbeitsleben zu erleichtern. Ebenso unterstützen sich die Jugendfeuerwehr und die sächsischen Handwerkskammern gegenseitig auf Messen sowie in der Außendarstellung mit berufsorientierenden Aktivitäten. Denn: Jugendfeuerwehr und eine Ausbildung im Handwerk haben viel gemeinsam! Egal, welcher Weg eingeschlagen wird, es geht immer darum, diesen mit Begeisterung zu gehen, an sich zu glauben und kontinuierlich an sich zu arbeiten.

### Originelles FW-Mitbringsel

Um zu zeigen, dass eine Ausbildung bei der Feuerwehr ganz sicher keine staubtrockene Angelegenheit ist und die vorhandenen Ressourcen immer ausgenutzt werden, konnten die Messebesucher am Stand der JF selbst Hand anlegen. Aus alten Feuerwehrschläuchen entstanden neue selbstgemachte Schlüsselanhänger. Und wer weiß: Vielleicht ist der Schlüssel der Zukunft gut daran aufgehoben.

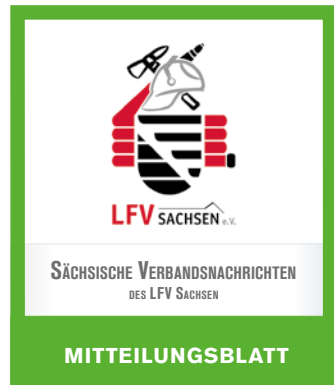
*Pauline Thonig, Fachbereichsleiterin Öffentlichkeitsarbeit JF*



Foto: Constanze Müller

### Gut besucht:

An allen drei Tagen kamen die Standbetreuer von der Jugendfeuerwehr Sachsen mit zahlreichen, vor allem jugendlichen Besuchern ins Gespräch.



### IMPRESSUM

**Sächsische Verbandsnachrichten**  
25. Jahrgang  
Informationsblatt des Vorstands des Landesfeuerwehrverbands Sachsen e.V. und der dem Landesverband angeschlossenen Feuerwehren  
Die Mitarbeit ist ehrenamtlich.  
**Endredaktion:** Redaktion **FEUERWEHR**  
**Herausgeber:**  
FORUM VERLAG HERKERT GMBH  
**Redaktionsanschrift:**  
Redaktion **FEUERWEHR**,  
Ernst-Augustin-Str. 12, 12489 Berlin  
Tel.: 08233 381-604, Fax: 030 62842028  
redaktion@feuerwehr-ub.de  
www.feuerwehr-ub.de

**Layout:** Popp Medien

Die **Sächsischen Verbandsnachrichten** erscheinen monatlich kostenlos als Beilage zur **FEUERWEHR**.

Unaufgefordert eingesandte Manuskripte werden gern entgegengenommen.  
Nachdruck nur mit Quellenangabe.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:  
13.05.2024

## DREI ERFOLGREICHE MESSETAGE

„Ich möchte mich bei allen bedanken, die – ob im Haupt- oder Ehrenamt – bei der Vorbereitung und Durchführung der ‚KarriereStart‘ 2024 mitgeholfen haben. Es war ein voller Erfolg und ich denke, auch wir konnten das Handwerk und Ehrenamt ‚Feuerwehr‘ den Jugendlichen näherbringen. Jeden Tag ein anderes TEAM, jeden Tag ganz viel Spaß!“

*Frank Pfeiffer,  
Landesjugendfeuerwehrwart*



Foto: Constanze Müller

Jugendfeuerwehr Sachsen

# Steigende Mitgliederzahlen versus spürbarer Nachwuchssorgen



Foto: Rico Libb

**Beeindruckende Zahlen:**

In 1.025 Jugendfeuerwehren und 163 Kinderfeuerwehrguppen erlebten im letzten Jahr 17.074 Mädchen und Jungen sowie 2.138 Kinder ihre Freizeit in abwechslungsreichen und interessanten Veranstaltungen.

viele Aktionen vor, um die Jugendlichen in den Gruppen zu halten. In den 163 Kindergruppen sind neben den Leitern weitere 583 Betreuer tätig.

**Auf-/Übernahme und Austritte**

2.139 Jungen und 1.045 Mädchen wurden neu in die Jugendfeuerwehr aufgenommen. Weitere 283 Jungen und 128 Mädchen wechselten aus der Kinder- in die Jugendfeuerwehr, sodass es im Jahr 2023 zu insgesamt 3.595 Neuzugängen kam. 1.054 Jugendfeuerwehrmitglieder, darunter 241 junge Frauen, gingen in den aktiven Dienst über.

Allerdings verließen auch 1.917 Jugendliche im Berichtsjahr 2023 die Jugendfeuerwehr und 240 Kinder schieden aus den Kinderfeuerwehrgruppen aus. Für die Zukunft bedarf es viel Einsatz, um bei Kindern und Jugendlichen Interesse für das Thema Feuerwehr zu wecken und vor allem zu halten.

**Aussichten 2024**

Die Aufgaben für 2024 stehen also fest: motivieren, begeistern, integrieren, ausbilden. Und dann gibt es ja noch das große Jubiläum „60 Jahre Deutsche Jugendfeuerwehr“. Zum zweiten Mal (nach 1997) werden die Jugendfeuerwehren des Freistaates im Auftrag der Deutschen Jugendfeuerwehr Gastgeber sein und den Deutschen Jugendfeuerwehrtag in Dresden gemeinsam ausrichten – ein Ereignis, auf das sich alle freuen und auf das sie bereits fleißig hinarbeiten.

*Andreas Huhn*

Das ehrenamtliche Engagement – bei Feuerwehren und anderen Hilfsorganisationen – gewinnt in unserem Land immer mehr an Bedeutung. Das spiegelt auch die Statistik der Jugendfeuerwehr Sachsen wider. Dem gegenüber steht der Spagat zwischen Ehrenamt, Beruf und Privatem, den die Ehrenamtler leisten müssen, um sich die eigene Lebensqualität zu erhalten. Doch trotz permanenter Krisen und Nachwirkungen in den letzten Jahren ist bei der Kinder- und Jugendarbeit der sächsischen Feuerwehren eine positive Entwicklung zu verzeichnen.

Insgesamt leisteten die Jugendwarte, Betreuer, unzähligen Ausbilder und „helfenden Hände“ in den örtlichen Feuerwehren auf Gemeinde-, Kreis- und Landesebene über 312.859 ehrenamtliche Stunden. In 4.035 Tagesveranstaltungen wurde in kinder- und jugendgerechter Weise das miteinander gefördert, wurden Fachkenntnisse weitergegeben, soziale Kompetenzen vermittelt und für gelebte Integration und Vielfalt eingestanden.

gen, die Gruppen der Kinder- und Jugendfeuerwehren zeitgerecht zu erfassen.

**Mitglieder und Betreuer**

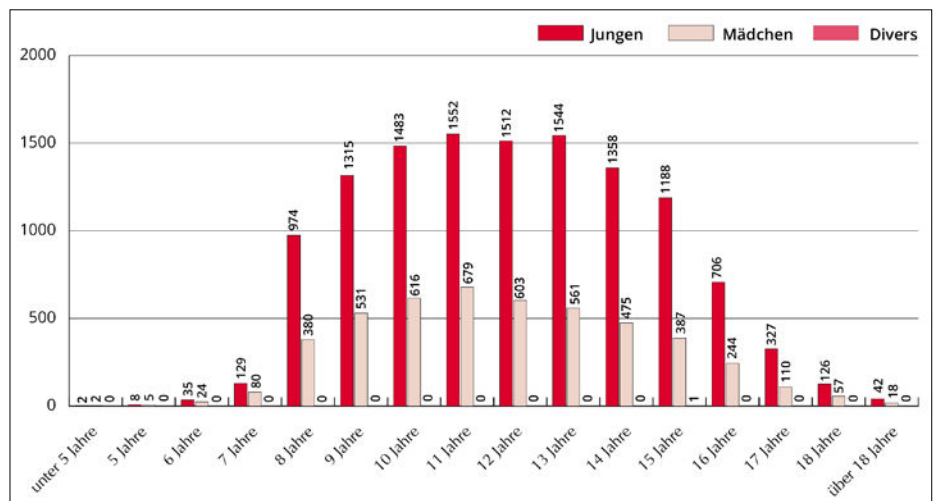
Die Bilanz für 2023 fällt durchweg positiv aus. Insgesamt zählt die Jugendfeuerwehr in Sachsen im vergangenen Jahr 17.074 Mitglieder, davon 4.773 Mädchen. Mit einem Plus von ca. 3,65% (624 Mitglieder) konnte das Niveau des Vorjahres erneut überboten werden. In den Kindergruppen der Feuerwehren fanden 2.138 Kinder (2022 waren es 1.988), davon 632 Mädchen, ein sinnvolles Freizeitangebot.

1.025 ehrenamtliche Jugendfeuerwehrwarte waren als Leiter der Teams und in regelmäßigen Gruppenangeboten aktiv. Dazu kommen noch 163 Leiter von Kinderfeuerwehrguppen. Gemeinsam mit ihren landesweit 4.470 Stellvertretern, Betreuern und Helfern bereiteten sie über lange Zeiträume

**Datenerhebung**

Mit der jährlichen Erfassung der Daten ist es möglich geworden, das Leistungsspektrum aufzuzeigen und zu analysieren. So kann das ehrenamtliche Engagement seitens der Landesjugendfeuerwehr gegenüber dem Landesfeuerwehrverband, den unterstützenden Fachgremien, dem Innenministerium, aber auch den verschiedenen Ebenen der politischen Vertretungen verdeutlicht werden.

Die webbasierte Datenerhebung aus den Kinder- und Jugendfeuerwehren ist nach anfänglichen „Holperschritten“ in einen kontinuierlichen Prozess übergegangen. Der Umgang mit dem webbasierten Portal der Deutschen Jugendfeuerwehr ist ebenfalls zur Normalität geworden. Mit Hilfe aller Kreisjugendfeuerwehrwarte ist es gelun-



**Grafik:** Struktur der Mitglieder der Jugendfeuerwehren 2023 nach Alter und Geschlecht